



Datenschutz-Informationen gemäß Art. 13 DSGVO

Verantwortlicher für die Datenverarbeitungstätigkeiten

AngelikaS Hotel Garni****S

Schwalefelder Str. 34, 34508 Willingen

Telefon: +49 5632 985626

Telefax: +49 5632 985628

E-Mail: info@angelikas-hotel.de

Internet: www.angelikas-hotel.de

Zweckbestimmung der Datenverarbeitungstätigkeiten

- Betrieb von Hotels und artverwandten Betrieben, sowie alle damit zusammenhängende Geschäfte
- Betrieb eines Customer Service Center zum Zwecke der Aufnahme und Durchführung von Reservierungen
- Durchführung von Personenbeförderungen, beziehungsweise der Betrieb eines Mietwagenunternehmens
- Nebenzwecke sind begleitende oder unterstützende Funktionen in der Personal-, Vermittler-, Lieferanten- und Dienstleisterverwaltung
- Durchführung der Speicherung und Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten für eigene Zwecke, sowie im Auftrag und Namen einzelner Gesellschaften gemäß vorliegenden Dienstleistungsvereinbarungen innerhalb des Unternehmensverbund
- Die Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung erfolgt zur Ausübung der zuvor aufgeführten Zwecke.
- Es werden im Wesentlichen zu folgenden Personengruppen personenbezogene Daten erhoben, verarbeitet und genutzt:
 - Gästedaten (bes. Adressdaten, Reservierungsdaten, Gästewünsche, Abrechnungsdaten)
 - Kundendaten (bes. Adressdaten, Vertragsdaten, Abrechnung- und Leistungsdaten)
 - Interessentendaten (bes. Unterkunftsinteresse, Adressdaten)
 - Mitarbeiterdaten, Bewerberdaten, Daten von Pensionsträgern (best. Personal- und Gehaltsdaten)
 - Vermittler-/Makler-/Agenturdaten (bes. Adress-, Abrechnungs- und Leistungsdaten)
 - Geschäftspartner, externe Dienstleistungsunternehmen (bes. Adress-, Abrechnungs- und Leistungsdaten)
 - Daten zu Lieferanten (bes. Adress-, Abrechnungs-, Leistungs- und Funktionsdaten)

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitungstätigkeiten

Rechtfertigungsgründe

- Vertrag (Beherbergungsvertrag)
- Rechtsnorm(en) (Bundesmelderecht)
- Einwilligung (zum Zwecke des Online-Marketing)

Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Hotels, Pensionen und andere Beherbergungsbetriebe dürfen personenbezogene Daten ihrer Gäste erheben und in automatisierten Verfahren speichern, soweit dies im Rahmen des Beherbergungsvertrages erforderlich ist. Dazu gehören i. d. R. auch Abrechnungsdaten über Speise und Getränke, über vom Zimmer aus geführte Telefongespräche und/oder andere hotelspezifische Dienstleistungen. Hotels und Beherbergungsbetriebe sind aufgrund der melderechtlichen Vorschriften verpflichtet, Angaben über den Wohnort, das Geburtsdatum und die Staatsangehörigkeit ihrer Gäste und deren Familienangehörigen zu erfragen.

a) intern

Interne Stellen, die an der Ausführung und Erfüllung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind (z. B. Personalverwaltung/-steuerung, Buchhaltung, Marketing, Vertrieb, IT-Organisation und der zentrale Reservierungsservice (Customer Service Center))

b) extern

- öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (z. B. Sozialversicherungsträger)
- Externe Auftragnehmer (Dienstleistungsunternehmen) entsprechend § 11 BDSG
- Weitere externe Stellen (z. B. Kreditinstitute, Makleragenturen im Rahmen von Vermittlertätigkeit, Unternehmensverbundzugehörige Unternehmen soweit Betroffene eine schriftliche Einwilligung erklärt haben oder eine Übermittlung aus überwiegendem berechtigtem Interesse zulässig ist), sowie Partnerunternehmen im Rahmen der vom Kunden erteilten Auftragstätigkeit

Weitere Informationen iSv. Art. 13 Abs. 2 DS-GVO

a) Betroffenenrechte

Sie haben das Recht auf:

- Auskunft über Ihre gespeicherten und verarbeiteten personenbezogenen Daten
- Berichtigung Ihrer bei uns hinterlegten personenbezogenen Daten
- Löschung Ihrer nicht mehr benötigten personenbezogenen Daten
- Einschränkung (Sperrung) der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten
- Widerspruch (speziell bei zuvor gegebenen Einwilligungen)
- Datenübertragbarkeit

b) Speicherdauer

Der Gesetzgeber hat vielfältige Aufbewahrungspflichten und –fristen erlassen. Nach Ablauf dieser Fristen werden die entsprechenden Daten und Datensätze routinemäßig gelöscht, wenn sie nicht mehr zur Vertragserfüllung (Gast-, Miet- und Dienstverträge) erforderlich sind. So werden die handelsrechtlichen oder finanzwirksamen Daten eines abgeschlossenen Geschäftsjahres den rechtlichen Vorschriften entsprechend nach weiteren zehn Jahren gelöscht, soweit keine längeren Aufbewahrungsfristen vorgeschrieben oder aus berechtigten Gründen erforderlich sind. Im Personalverwaltungs- und Personalsteuerungsbereich werden kürzere Lösungsfristen auf besonderen Gebieten genutzt. Dieses trifft insbesondere auf abgelehnte Bewerbungen oder Abmahnungen zu. Sofern Daten hiervon nicht berührt sind, werden sie unaufgefordert gelöscht, wenn die unter Punkt 5. genannten Zwecke wegfallen. Meldeformulare werden nach dem gültigen Meldegesetz in den einzelnen Hotel- und Beherbergungsbetrieben gem. der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestdauer aufbewahrt und danach unter besonderen Vorsichtsmaßnahmen einer datenschutzgerechten Vernichtung zugeführt.

c) Widerruf bei Einwilligung

Erfolgt die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund Ihrer persönlichen Einwilligung, so können Sie die Einwilligung widerrufen. Ihr Widerruf gilt dann ab dem Zeitpunkt des erfolgten Widerrufs.

d) Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde

- Gemäß Art. 7 DS-GVO haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO, dem BDSG oder anderer nationaler Vorschriften des Datenschutzes verstößt.
- Beschwerden richten Sie bitte an die für unser Unternehmen zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde:

[Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit](#)

Postfach 3163

65021 Wiesbaden

Poststelle@datenschutz.hessen.de

Telefon: +49 611 1408 - 0

Telefax: +49 611 1408 – 611

e) Bereitstellung von personenbezogener Daten und die Folgen bei Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Durchführung der v. g. Zweckbestimmung erforderlich bzw. wir sind nach einschlägigen Rechtsnormen verpflichtet, diese Daten zu erheben. Ohne diese Daten können wir das Vertragsverhältnis nicht abschließen oder durchführen. Soweit gesetzliche Verpflichtungen zur Erhebung dieser Daten bestehen, würden wir gegen geltendes Datenschutzrecht verstoßen, der zu Sanktionen und/oder Bußgelder unserem Unternehmen gegenüber führen kann.

f) Automatische Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet nicht statt und ist auch geplant.

Informationen zur Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten

AngelikaS Hotel Garni***S setzt technisch und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen gem. § 9 BDSG ein, um die durch sie verwalteten Daten gegen zufällige oder vorsätzliche Manipulationen, Verlust, Zerstörung oder gegen den Zugriff unberechtigter Personen zu schützen. Die eingesetzten Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessert. Dieses bedeutet, dass AngelikaS Hotel Garni***S ihre datenschutzrelevanten Angaben ausschließlich auf gesicherten Systemen in Deutschland speichert. Der Zugriff darauf ist nur wenigen befugten und zum besonderen Datenschutz verpflichteten Personen möglich, die mit der technischen, administrativen oder redaktionellen Betreuung befasst sind.

Stand der datenschutzrechtlichen Informationen gemäß Art. 13 DS-GVO

Willingen, im Mai 2018